



Zweiter Lagebericht von *Anderson*

Hallo zusammen,

heute ist der 1. April 2009 und endlich habe ich wieder einmal Zeit, um euch allen die "latest news" von mir und meiner Zweibeiner-Familie hier aus Vlotho zu präsentieren.

Die Zeit vergeht so schnell und ich erlebe so viel, dass ich gar nicht weiß, was ich euch alles schreiben soll. Daher hier einfach ein paar Highlights aus den letzten Wochen:

Meine Husky-Freundin Lorna & ich

Lorna gehört zu meiner Familie. Sie ist eine Husky-Dame und wohnt direkt gegenüber bei Lars' Mutter Anneli und wir erleben viele tolle Dinge gemeinsam. Wir gehen regelmäßig zusammen spazieren oder ich besuche Lorna drüben in ihrem Garten und wir toben oder relaxen gemeinsam in der Frühlingssonne. Der Garten ist für mich wie ein Abenteuerspielplatz, denn dort gibt es nicht nur Rasen, sondern auch tolle Büsche, Sträucher und Bambus, eine Bank (unter der ich mich verstecken kann), kleine Wassertümpel aus denen wir uns ab und an eine Erfrischung gönnen, wenn wir nicht gerade aus der Gießkanne das herrliche Vlothoer Regenwasser trinken und neben Lornas Spielzeug auch noch

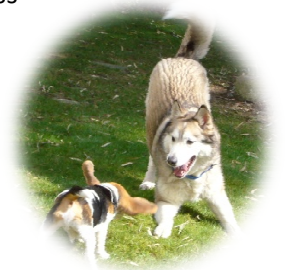


ihre Kauknochen, die ich regelmäßig zu ergattern versuche, was auch prima klappt. Dani und Lars sollten sich daran mal ein Beispiel nehmen und mir auch einen anständigen Knochen geben, anstatt dieser kleinen Welpenkauknochen, die ich sonst bekomme...



Auch wenn Dani und Lars mal nicht da sind, darf ich zu Anneli und Lorna. Anneli hat in ihrem Haus so viele tolle Dinge! Nur ihre Oster-Dekoration gefiel mir nicht ganz so gut, so dass ich kurzerhand einfach mal an die Ostereier gepieselt habe. Dafür helfe ich ihr dann aber auch gerne bei der Gartenarbeit und überrasche sie damit, dass ich die Stiefmütterchen schon einmal eigenständig ausgebuddelt habe, so dass sie das nicht alles machen muss. Nett, oder?!

Zu Anneli und Lorna gehe ich jedenfalls sehr gerne und auch die Spaziergänge mit den beiden sind einfach super! Vor allen Dingen deshalb, weil wir dann der absolute Blickfang sind und alle für uns anhalten und gucken wollen. Lorna passt dabei immer auf mich auf!



Ansonsten treffe ich beim Spazierengehen regelmäßig meinen Dackelfreund Paul, meine Beaglefreundin Susi, die großen Leonberger Brüder, den Golden Retriever Benni und viele andere. Seit der Frühling in Vlotho Einzug genommen hat, entdecke ich auch Vögel und Schmetterlinge. Nur das mit dem Ohrenschlackern und dann abheben zum Hinterher-Fliegen klappt noch nicht so gut. Ich übe einfach weiter...

Meine erste Teilnahme an einem Volkslauf... Ja gut, ich war nur Zuschauerhund...

Mein Herrchen Lars ist ein begnadeter, ambitionierter Hobbyläufer, der bei vielen Läufen in unserer Region teilnimmt. Am 22.03.2009 war es dann auch für mich soweit, mein erster Volkslauf fand statt:

der 24. Weser-Werre-Lauf in Bad Oeynhausen. Ok, ich geb es ja gleich zu Beginn lieber zu, die 20km, die Lars gelaufen ist, bin ich natürlich nicht mitgelaufen. Ich habe nur zugeschaut, aber das war schon spannend genug kann ich euch sagen. Denn bei einem Volkslauf in der Größe



sieht man mindestens tausend Füße in bunten Turnschuhen, es duftet nach Kuchen und Bratwurst, da die Läufer ja hungrig sind, wenn sie endlich ins Ziel kommen und - wie sollte es auch anders sein – trifft man auch dort seine Artgenossen. Daher wurde mir das Warten überhaupt nicht langweilig. Dani und ich haben schnell andere Hundebesitzer kennengelernt mit denen wir dann auch einen Spaziergang unternommen haben, weil Lars schließlich 1 Stunde und 30 Minuten bei seinem Lauf unterwegs war. Auch hier habe ich u.a. einen anderen Beagle getroffen. Diese Beagledame läuft sogar manchmal bei Läufen mit und hat mir gesagt, dass es viel Spaß macht. Bis ich ausgewachsen und kräftig genug bin, werde ich auf der Zuschauerseite bleiben, aber dann dürft ihr auch bald mit mir als Running-Beagle rechnen! Wenn auch nicht auf so langen Strecken, aber

Lars läuft ja auch Kurzstrecken. Jedenfalls gewöhne ich mich als Zuschauer so schon einmal an die vielen Menschen, den Startschuss und die verlockenden Düfte der Bratwürstchen...

Und was macht ihr anderen so kaputt?

Mein alltägliches Hundeleben folgt mittlerweile einem routinierten Tagesablauf und daher mache ich mir den Tag dann halt ein bisschen bunter, wenn mir da gerade mal

danach ist und ich keine Lust auf Kauknochen und Hundespielzeug habe. Schließlich haben Dani und Lars ausreichend tolle Dinge, für die auch ich Verwendung finde. Da wären zum Beispiel Schuhe, Textmarker und andere Stifte, die ich heimlich ergattere (Dani weiß immer noch nicht, wie ich das geschafft habe!). Im Garten gab es dann so einen Besen, der jetzt nicht mehr lebt (aber er war eh schon nicht mehr ganz heile, ehrlich!) und Ladegerät für den



auch bei Lars

Laptop habe ich einfach mal das Kabel Minuten und das fand Lars irgendwie mich aber mit Papierkartons Hundekorb und –bett. So kleine halt abgewetzt werden!



Ladegerät für den durchgebissen während meiner tollen 5 so gar nicht lustig... Ansonsten gebe ich zufrieden und knabbere an meinem scharfe Beagle-Welpenzähne wollen



Mein erste Impfung bei der Tierärztin in Vlotho...

...war gar nicht schlimm. Ehrlich gesagt habe ich das gar nicht so wirklich mitbekommen, denn ich wurde mit Leckerlis abgelenkt und soviel gekrault und hatte vorher Spielkameraden im Wartezimmer, so dass der Besuch in guter Erinnerung geblieben ist. Dani und Lars waren viel aufgeregter als ich! Ende dieser Woche oder Anfang der kommenden Woche muss ich noch einmal zur Auffrischung hin und bin schon gespannt, wie viel ich dann wiege. Ich futtere nämlich mittlerweile alles, was vor mir nicht in Sicherheit gebracht wird! Und dass die tollsten Sachen im

Kühlschrank aufbewahrt werden, habe ich auch schon verstanden... wie blöd nur, dass ich die Wurst nicht alleine aus dem Ding rausbekomme!

[...]

Ja, soweit dann erst einmal von mir. Ich könnte euch einen ganzen Roman schreiben, aber jetzt gehe ich lieber wieder in den Garten in die Sonne. Dani und Lars wollen aber auch noch was zu mir sagen...hoffentlich nur Gutes! ☺



Bis zum nächsten Lagebericht sende ich euch allen viele feuchte Schmatzer

Euer *Anderson*

Auch von uns an euch alle ein HALLO!

Euch geht es bestimmt nicht viel anders: das Leben ohne Beagle scheint irgendwie schon ewig zurückzuliegen und man möchte diesen kleinen Kerl oder bei euch auch die kleine Beagle-Dame – einfach nicht mehr missen müssen. Anderson wächst und gedeiht ganz prächtig, die Zeit mit ihm ist wirklich schön und wir werden mit der Zeit ein immer besseres Team. Natürlich gibt es auch genügend anstrengende und stressige Momente, die tollen 5 Minuten oder das Rausgehen bei Wind und Wetter und dennoch ist es mit Anderson alles viel schöner geworden. Wir sind viel draußen haben viel Spaß mit ihm. Besonders süß ist er natürlich, wenn er zum Kuseln angeflitzt kommt und dann anfängt zu schnarchen. Das hat er sich bestimmt von Odetta abgeschaut ☺

Wir freuen uns schon, euch alle bald wieder auf dem Hundeplatz in Steinhagen zu sehen, das ist neben der Hundeschule das absolute Highlight für Anderson, wenn er mit seinen Geschwistern toben kann! ☺

Bis bald, *Dani + Lars*